

Allgemeine Standortbestimmung

Das Ende eines Kalenderjahres ist der geeignete Zeitpunkt, um als Fondsmanager und Vermögensverwalter eine Standortbestimmung vorzunehmen. Die Koordinaten werden von den Kapitalmärkten vorgegeben. An diesen Daten kommt niemand vorbei und die Vergleichsvorgabe mit der höchsten Beachtung in Deutschland liefert der DAX-Index. Dieses sind die Fakten auf der Ebene des allgemein üblichen kalendarischen Betrachtungshorizonts per 28.12.2018 G&W-HDAX-TRENDFONDS):

	DAX-Index	G&W-HDAX
3 Monate	./ 13,78 %	(./ 12,01 %)
1 Jahr	./ 18,65 %	(./ 11,32 %)

Auf den ersten Blick werden bereits mit diesen zunächst groben Eckwerten die drei Hauptaspekte der Jahreswertung deutlich:

- Das vierte Quartal hat dem gesamten Aktienjahr 2018 seinen Stempel aufgedrückt.
- 2018 wurde damit zum Jahrgang mit einer negativen Aktienperformance.
- **Wir haben in diesem Marktumfeld als Fondsmanager und Vermögensverwalter ein herausragendes Ergebnis (Platz 1 der Aktienfonds Deutschland) geliefert.**

Praktikabler Blickwinkel

Man braucht nicht lange rechnen. Das vierte Quartal war verantwortlich für das Gesamtergebnis des Jahres. Seit Jahresanfang ist die Wertentwicklung am deutschen Aktienmarkt nicht gut gelaufen, es war ein Auf und Ab der Kurse mit einer Tendenz nach unten, aber bis Ende September hatte der Markt noch die Chance auf ein gutes Ergebnis per Jahresende. Der Fonds (siehe oben) hatte es zu diesem Zeitpunkt sogar geschafft, über sein Chancenmanagement den Markt und seine Wertentwicklung deutlich hinter sich zu lassen und ein neues Fondspreisjahreshoch zu erzielen.

In den letzten drei Monaten des Jahres 2018 wurde dieser Chance des Marktes – auf eine veröhnliche Jahresperformance nach zuvor schwierigem Kursverlauf – der Teppich weggezogen und gegen die langfristig statistisch gute Performancerwartung im Schlussquartal eines Jahres („sell in may and go away, but remember, to come back in september“) fiel der Aktienindex nach unten.

So üblich dieser Blickwinkel – die Performance von einem kalendarischen Standpunkt aus zu betrachten – auch ist, so wenig relevant ist er letztendlich. Es geht nicht darum, wie gut oder schlecht die Wertentwicklung in einem Quartal war. Es ist nicht einmal entscheidend, ob die

Performance in einem einzelnen Kalenderjahr außergewöhnlich gut oder schlecht ist, denn in der Beurteilung einer Kapitalanlage zählen längere Anlagehorizonte. Aus der kurzfristigen Perspektive wird das Geschehen auf den Zufall verzerrt und das große und entscheidende Ganze geht verloren. Erst mit dem gebotenen Abstand nimmt der Zufallsfaktor (gutes Quartal/Jahr, schlechtes Quartal/Jahr) immer weiter ab. Bereits ein weiterer Schritt zurück vom Quartal über das Jahr hin zur Wertentwicklung der vergangenen zwei Jahre bestätigt diesen Erfahrungswert (Fondsdaten in Klammern):

	DAX-Index	G&W-HDAX
1 Jahr	./ 18,65 %	(./ 11,32 %)
2 Jahre	./ 7,98 %	(+ 2,55 %)

Schon der Vergleich von Marktperformance zu Fondspersormance auf Jahresebene zeigt, dass sich die Wertentwicklung des Fonds sehen lassen kann. Der G&W-HDAX-TRENDFONDS hat mit dieser Performance Platz 1 der Aktienfonds Deutschland erreicht. Mit einem weiteren Schritt in die Vergangenheit, der auch das Jahr 2017 einschließt, wird es noch deutlicher. Der Vergleich des Marktverlusts von ca. 8 % in zwei Jahren (DAX-Index) zum Fondsgewinn von ca. 2 % spricht für sich.

Ursachensuche

Der Faktenlage in 2018 und besonders im vierten Quartal des Jahres kann niemand ausweichen und die Frage nach dem „warum“ steht nach einem solchen Jahr immer im Raum. Zutreffend lässt sie sich nur so beantworten, dass die Antwort wie ein Ausweichmanöver erscheint: Aufgrund von Angebot und Nachfrage ist ein Kursverlauf entstanden, der im letzten Quartal 2018 von mehr Verkäufern als Käufern bestimmt wurde. Natürlich geben sich nicht alle Börsianer mit dieser Antwort zufrieden, auch wenn sie die einzige Antwort ist, die zweifellos richtig ist, und so wird das „warum“ eine Ebene weitergetragen: Warum haben weniger Anleger gekauft als verkauft? Auf diesem Niveau der Frage beginnt jetzt das Schaulaufen der Prognoseversuche, denn die Versuchung, etwas zu begründen, was letztendlich keiner Begründung bedarf, ist unwiderstehlich.

Der große Favorit bei der Suche nach dem Grund oder zumindest Anlass des Preisrückgangs an den Aktienmärkten in den vergangenen Monaten lautet, dass sich das Wirtschaftswachstum weltweit abschwächt und sich in Zukunft auch weiter abschwächen wird (Handelskrieg, Zinsanstieg, Brexit), wobei die Datenlage im Moment keine Rezession (negative Wachstumsraten), sondern eine Abschwächung von positiven Wachstumsraten der Weltwirtschaft anzeigt. Der Kursrückgang an den Märkten spiegelt zwar bereits ein Rezessionserwartungsszenario wider,

ist aber im Moment noch eine Erwartungshaltung der Marktteilnehmer und keine Realität.

Schaut man sich die Geschichte der Rezessionen und der sie begleitenden Kursrückgänge an den Aktienmärkten an, dann wird man sehen, dass jede Rezession von einem Kursrückgang begleitet wurde. Man wird aber auch feststellen, dass nur in etwa bei jedem zweiten Kursrückgang, der mit einer Rezessionserwartung begründet wurde, dann auch tatsächlich anschließend eine Rezession in den Geschichtsbüchern der Börsen verzeichnet wurde. Wer sich auf dieses Eis begibt, wird statistisch betrachtet bei jedem zweiten Versuch einbrechen, weil die Datenlage nicht tragfähig war - mit ein wenig Pech auch öfter.

Zukunftsfähig

Da die Vorhersage der Zukunft auch künftig ein von zu vielen Unsicherheitsfaktoren belastetes Geschäft bleiben wird, versuchen wir uns nicht daran. Uns reicht die mathematisch exakt zu definierende Feststellung der Tatsache, dass die Kurse fallen. Sobald sie fallen, beginnen wir die Aktienquote und damit das Risiko (und das Chancenpotential) an den Kapitalmärkten zu senken, und genau dies haben wir in den vergangenen drei Monaten getan. Die Auswirkungen zeigen sich in der Monatsbetrachtung (Fondsdaten in Klammern):

	DAX-Index	G&W-HDAX
1 Monat	./. 6,55 %	(./. 3,45 %)
3 Monate	./. 13,78 %	(./. 12,01 %)

Weil die Aktienquote in unserem Deutschlandfonds im Verlauf der vergangenen drei Monate Schritt für Schritt bis auf ca. 43,5 % gesenkt wurde, hat sich der anteilige Verlust im Vergleich zum Markt immer weiter reduziert, und hier liegt die Antwort auf die eigentliche Frage hinter den Fragen: Was ist jetzt zu tun?

An dieser Frage kommt niemand vorbei. Hätte man verkauft, müsste man sich jetzt fragen, wann der Zeitpunkt für den erneuten Kauf gekommen sein könnte. Hätte man bisher nichts verkauft, müsste man sich fragen, ob man jetzt noch, nach ca. 20 % Verlust, verkaufen sollte, weil möglicherweise Schlimmeres bevorsteht.

Im Rahmen unserer Vorgehensweise ist die Frage nach dem nächsten Handlungsschritt nachvollziehbar zu beantworten. Falls sich die Kurse am Anfang des Jahres 2019 nicht erholen sollten, wird es im Verlauf des Januars zu einer weiteren Reduktion der Aktienquote kommen. Die Frage nach der richtigen Antwort auf das Börsengeschehen in der Zukunft wird damit von uns permanent offen gelassen. Es reicht, wenn wir uns vorstellen können, dass die Aktienkurse ab dem Jahresende um z. B. 20 % fallen aber genau so möglich auch um 20 % steigen können.

Diversifikation

Natürlich haben wir für unsere Kunden nicht nur in den deutschen Aktienmarkt investiert. Unter einem langfristigen Anlagehorizont betrachtet wäre dies zwar kein Kardinalfehler. Alle Erfahrungen zeigen, dass ein diversifiziertes Kernportfolio aus z. B. den 110 größten deutschen Aktienunternehmen (HDAX) im Laufe eines ausreichend langen Zeitraums auch Phasen von Underperformance wieder ausgleichen kann. Dennoch zeigt es sich immer wieder, dass ein international breiter aufgestelltes Portfolio häufig einen gleichmäßigeren Verlauf in seiner Wertentwicklung nimmt.

Im Jahr 2018 war es so, dass z. B. der US-Aktienmarkt eine bessere Performance erzielen konnte als der deutsche Aktienmarkt. Einerseits werden die US-Indizes aus anderen Aktien als der deutsche Aktienindex gebildet, andererseits hatte die US-Steuerpolitik (niedrigere Unternehmenssteuern) zunächst erhebliche Dopingauswirkungen auf den Kursverlauf der US-Aktien. Während die deutschen Aktien ihr Kurshoch aus dem November 2017 nicht nachhaltig überboten konnten, stieg der US-Aktienmarkt bis Ende Januar 2018 nahezu ungebremst weiter und hat sich bereits in diesem Zeitraum ein erhebliches Performanceplus verschafft. Anschließend ließ der US-Markt die dynamische Abwärtskorrektur Ende Januar 2018 (Zinsanstiegsängste) bis zum Spätsommer hinter sich und erzielte im Gegensatz zum deutschen Aktienmarkt im September 2018 nochmals neue Indexhochs.

Anschließend allerdings war die Zeit der auffälligen US-Outperformance im internationalen Börsenvergleich vorbei. Die Statistiker haben ermittelt, dass z. B. der DJIA das schlechteste Dezemberergebnis seit 1931 hinnehmen musste.

Folgende Tabelle zeigt die Wertentwicklung der G&W-Aktien-Strategien im Jahr 2018:

./. 11,1 %	Aktien Deutschland
./. 6,1 %	Aktien USA
	Währungssicherung
./. 8,9 %	Aktien International
	Währungssicherung
./. 3,1 %	Aktien International ohne Währungssicherung

Weitere Daten zu den erwähnten Investmentfonds entnehmen sie den beigefügten Factsheets.

GROHMANN & WEINRAUTER
Altkönigstraße 8, D-61462 Königstein i. Ts.

Telefon +49 . (0) 61 74 . 93 77 50
Telefax +49 . (0) 61 74 . 93 77 99
E-Mail info@grohmann-weinrauter.de
Internet www.grohmann-weinrauter.de

Wertentwicklung und Aktienquote (18.12.2017 bis 28.12.2018)

Auszeichnungen



Nachhaltiges Anlageuniversum

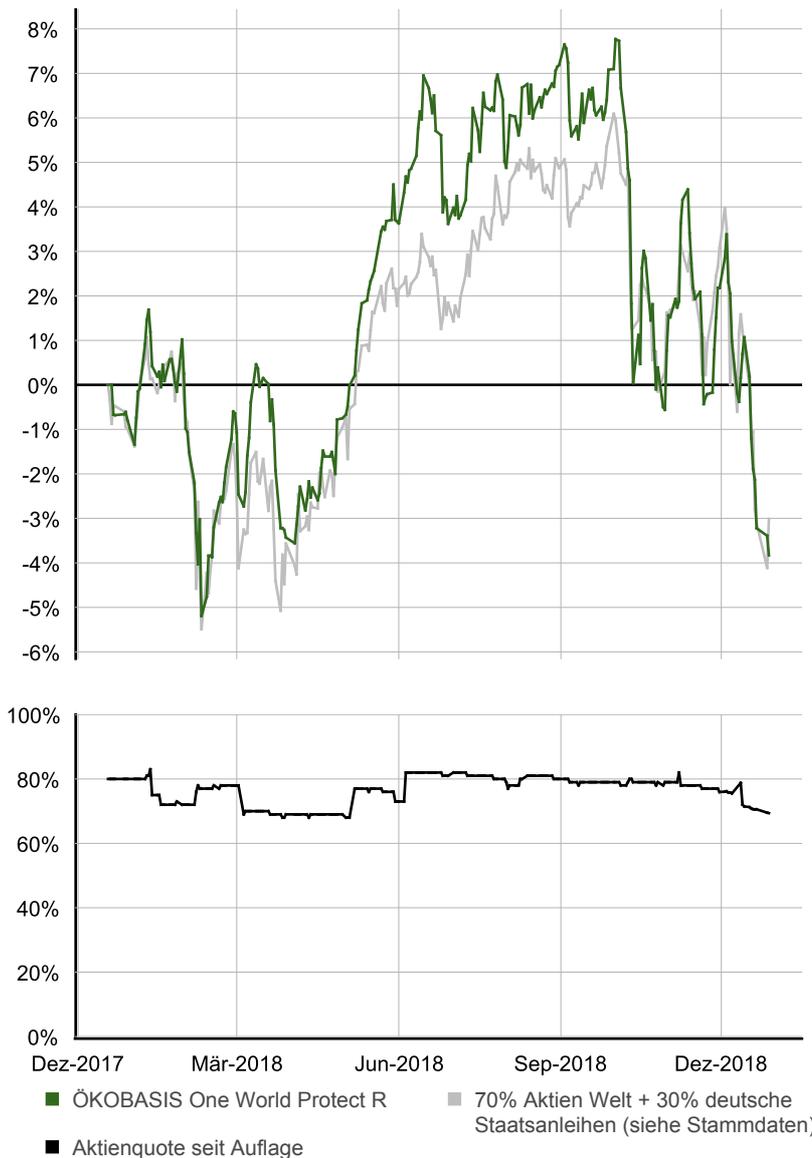
Die Auswahl der Wertpapiere des globalen Anlageuniversums erfolgt anhand von Umwelt- und Sozialkriterien durch die Steyler Ethik Bank. Die Kriterien werden zweimal im Jahr vom Ethik-Ausschuss evaluiert und angepasst. Aus einer Datenbank von aktuell ca. 3.000 Aktien werden zurzeit die 200 Unternehmen ermittelt, die eine herausragende Nachhaltigkeitsperformance (absoluter Best in Class) haben. Ihre Produkte und Dienstleistungen tragen zudem mit einem qualitativen und messbaren Beitrag zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDG) bei. Unternehmen, die gegen Ausschlusskriterien verstoßen (u.a. Rüstung, Atom, Missachtung von Menschenrechten), finden im Anlageuniversum keine Berücksichtigung.

Fondsporträt

Die GROHMANN & WEINRAUTER Institutional Asset Management GmbH investiert als Fondsmanager in bis zu 40 Aktien des nachhaltigen Anlageuniversums (Chancenmanagement). Die Aktienauswahl erfolgt auf der Grundlage von Momentum-Berechnungen. Der dynamische Mischfonds kann nahezu vollständig in Aktien und während langfristiger Abwärtstrends der Aktienmärkte auch ausschließlich in Anleihen investiert sein (Risikomanagement). Die Steuerung der Chancen und Risiken (Aktien, Anleihen, Währungen) folgt diszipliniert und prozyklisch dem Verlauf der Märkte (Quantitative Analysen).

Marktkommentar

In den ersten 12 Monaten nach der Fondsaufgabe am 15. Dezember 2017 hat sich der ÖKOBASIS One World Protect mit seiner Performance und einem aktuellen SDG-Score von 5,6 (auf einer Skala von minus 10 bis plus 10) nahezu konstant in der absoluten Spitzengruppe der weltweit flexibel investierenden Fonds positionieren können. Wesentlicher Faktor für den Erfolg in diesem Zeitraum war das Chancenmanagement der 40 Einzelaktien. Der vergleichsweise schwache Euro hat die Fondspersormance über das systematische Investment in internationalen Aktien unterstützt.



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Rendite - Risiko - Kennzahlen des Fonds seit Auflage

	1 M	3 M	6 M	1 J	2 J	3 J	Aufl.
Rendite	-5,26%	-10,19%	-7,66%	-3,24%			-3,83%
	-5,33%	-8,11%	-4,52%	-2,09%			-3,01%
Rendite (p.a.)							-3,73%
							-2,93%
Volatilität	11,01%	13,71%	10,95%	10,11%			10,01%
	16,66%	12,64%	9,70%	10,10%			10,01%
Sharpe Ratio	-4,63	-2,60	-1,31	-0,29			-0,35
	-3,09	-2,32	-0,87	-0,18			-0,27
Max Drawdown	-6,97%	-10,76%	-10,76%	-10,76%			-10,76%
	-7,78%	-9,62%	-9,62%	-9,62%			-9,62%

ÖKOBASIS One World Protect R

70% Aktien Welt + 30% deutsche Staatsanleihen (siehe Stammdaten)

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

ÖKOBASIS One World Protect

Anteilsklasse R

Drawdowns (18.12.2017 bis 28.12.2018)

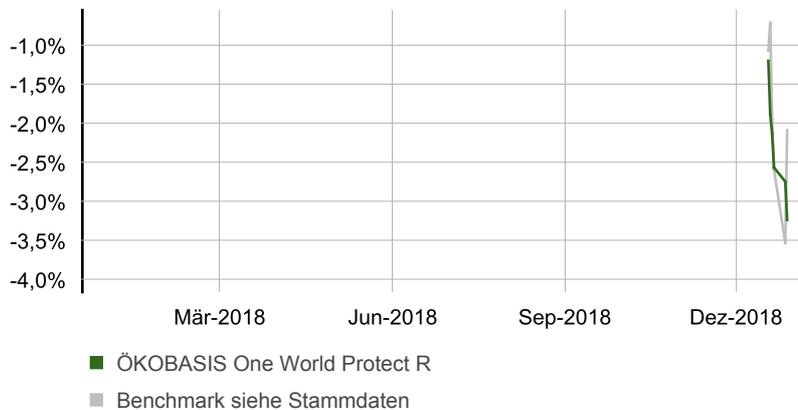


Währungs-Allokation per 28.12.2018



■ USD 36% ■ Sonstige 29%
■ EUR 34%

Rollierende 12-Monatszeiträume (18.12.2017 bis 28.12.2018)



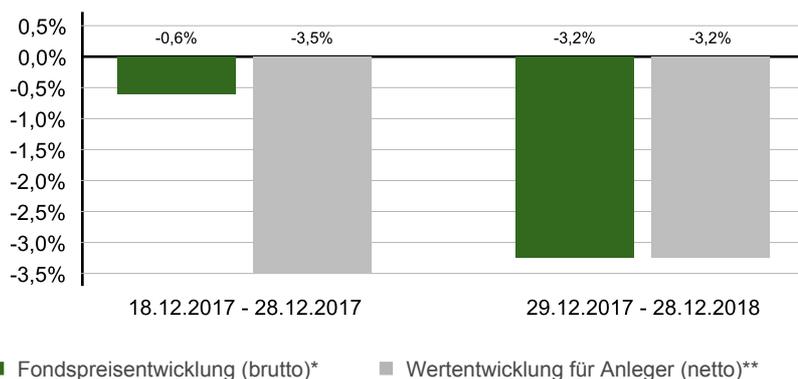
Kalenderjahre (brutto *)

2018	-3,06%
2017	-0,79%

Stammdaten

ISIN-Code (WKN)	DE000A2DJU46 (A2DJU4)
Fondswährung	EUR
NAV	96,17 EUR
Fondsvolumen	13,74 Mio. EUR
Anlage-Segmente	globale Aktien mit Risikomanagement
Ertragsbehandlung	thesaurierend
Auflagedatum	18.12.2017
Geschäftsjahr	01.11. - 31.10.
Ausgabeaufschlag	3,0 %
Verwaltungsvergütung	1,75 % p.a.
Verwahrstellengebühr	0,05 % p.a., mind. € 15.000
Benchmark	70% iShares MSCI World SRI UCITS ETF + 30% iShares eb.rexx Government Germany UCITS ETF (DE)
Kapitalverwaltungs-gesellschaft	WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELL-SCHAFT MBH, Hamburg
Verwahrstelle	Kreissparkasse Köln
Fondsmanager	GROHMANN & WEINRAUTER Institutional Asset Management GmbH
Nachhaltigkeits-advisor	Steyler Ethik Bank
Mathematische Modelle	ABSOLUTE INVESTMENTS RESEARCH CENTER GmbH
Aktuelle Fondsdaten www.warburg-fonds.com	

Wertentwicklung vergangene 12- Monatsperioden per 28.12.2018



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Die Wertentwicklung berücksichtigt die Wiederanlage der Ausschüttungen zum Rücknahmepreis und errechnet sich wie folgt:

* brutto = Fondspreisentwicklung in Euro nach BVI auf Basis des Rücknahmepreises ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen (auch dargestellt als ÖKOBASIS One World Protect R)

** netto = Wertentwicklung für den Anleger in Euro inkl. Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages von 3 % in der ersten Periode. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde Depotkosten entstehen, die in der Wertentwicklung nicht berücksichtigt wurden.

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass frühere Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Alle Angaben sind sorgfältig recherchiert, aber ohne Gewähr. Diese Ausarbeitung ist eine produktbezogene Information und stellt keinen Rat und auch keine Empfehlung dar. Vor einem Erwerb des Fonds ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds sind die aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, der aktuelle Verkaufsprospekt sowie die Jahres- bzw. Halbjahresberichte, die Sie von ihrem Berater oder bei obengenannten Stellen erhalten. Allgemeine und strategiespezifische Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

Datenquelle: Warburg Invest, anavis solutions GmbH und eigene Berechnungen

Wertentwicklung und Aktienquote (10.04.2017 bis 28.12.2018)



■ Aktienquote seit Strategiestellung

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Rendite - Risiko - Kennzahlen des Fonds per 28.12.2018

	1 M	3 M	6 M	1 J	2 J	3 J	Aufl.
Rendite	-3,45%	-12,01%	-10,16%	-11,32%	2,55%	-5,78%	84,80%
	-6,90%	-14,74%	-13,49%	-17,29%	-4,63%	2,18%	128,40%
Rendite (p.a.)					1,27%	-1,97%	2,93%
					-2,35%	0,72%	4,22%
Volatilität	9,87%	13,55%	12,18%	13,74%	11,75%	12,33%	15,95%
	21,76%	18,25%	15,12%	15,36%	13,10%	15,91%	22,70%
Sharpe Ratio	-3,76	-3,05	-1,57	-0,81	0,14	-0,14	0,08
	-2,81	-2,67	-1,66	-1,12	-0,16	0,06	0,11
Max Drawdown	-4,95%	-12,31%	-16,11%	-16,11%	-16,11%	-17,26%	-49,92%
	-9,78%	-16,72%	-19,81%	-22,30%	-22,30%	-22,30%	-70,60%

G&W - HDAX - TRENDFONDS

HDAX TR

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Fondsporträt

Der G&W – HDAX – TRENDFONDS investiert in ein Kernportfolio aus deutschen Standardwerten der Indizes DAX, MDAX und TecDAX (HDAX). Als dynamischer Mischfonds kann er nahezu vollständig in Aktien investiert sein, in langfristigen Abwärtstrends der Aktienmärkte aber auch ausschließlich in Anleihen.

Das Kernportfolio ist chancenorientiert ausgerichtet und investiert in bis zu 33 deutsche Standardwerte mit den dynamischsten Aufwärtsbewegungen des Anlageuniversums. Die durchschnittliche Haltedauer der einzelnen Aktien beträgt ca. 19 Wochen.

Das Risikomanagement des Fonds erfolgt über die Höhe der Aktien- und Anleihenquoten und wird ebenso wie die Laufzeit der Anleihen (deutsche Staatsanleihen) systematisch und prozyklisch gesteuert. Der Anteil der Aktien im Portfolio beträgt mindestens 51 %. In etablierten Abwärtstrends der Aktien wird dieser Anteil über den Verkauf von Futures-Kontrakten gesichert („synthetic cash“).

Der Fonds wurde im September 1997 mit dem Namen WARBURG-DAXTREND-FONDS von G&W initiiert. Die neue Anlagestrategie (siehe oben) wird seit April 2017 mit 50 % und seit Dezember 2017 mit dem gesamten Portfolio umgesetzt. Im September 2017 wurde der Name des Fonds (siehe oben) geändert.

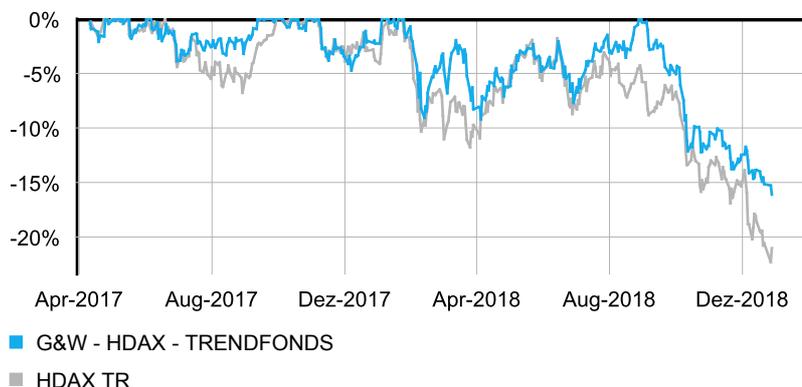
Marktkommentar/Fondskommentar

Der Fonds hat seit der Umstellung auf ein chancenorientiertes Kernportfolio und der Verlagerung des Risikomanagements vom Portfolio-Overlay zu jeder einzelnen Aktie eine deutlich höhere Performance als seine Benchmark erzielt. Entsprechend weit vorn wird er in den 12-Monats- und YTD-Ranglisten seiner Peer-groups bei den Fondsratingagenturen gelistet.

Bis Ende September 2018 war die überdurchschnittliche Wertentwicklung auf das Chancenmanagement der Einzelaktien zurückzuführen. Je länger sich eine Aktie im Portfolio halten kann, umso höher ist im Regelfall der entsprechende Performancebeitrag. Mit dem Bruch der Aufwärtsdynamik des Marktes im Januar 2018 sind viele Aktien aus zuvor sehr stabilen Trends herausgefallen. Einzig Wirecard hat sich seit dem Frühjahr 2017 konstant im Portfolio gehalten. Seit dem Frühjahr 2018 haben sich neben Carl Zeiss Meditec und Innogy auch mehrere Immobilienaktien, allen voran TAG Immobilien, mit starker Performance neu im Fonds etablieren können.

In den vergangenen drei Monaten haben die Risikomanagement-Algorithmen mehr und mehr die Kontrolle übernommen und den Chance-Risiko-Anteil des Portfolios auf den niedrigsten Stand seit Strategiestellung gesenkt.

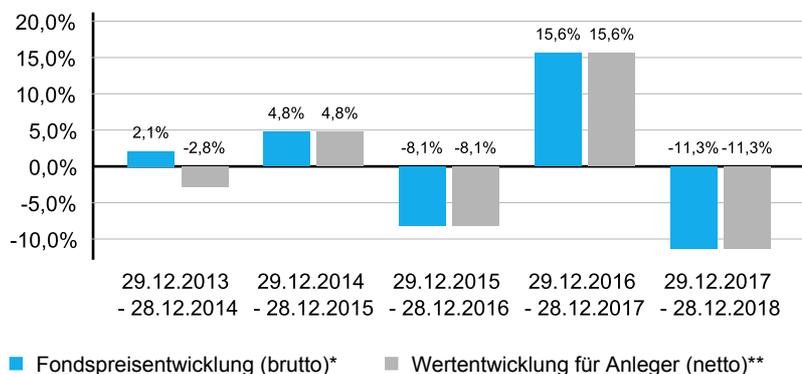
Drawdowns (10.04.2017 bis 28.12.2018)



Wertentwicklung der letzten fünf Jahre per 28.12.2018



Wertentwicklung vergangene 12- Monatsperioden per 28.12.2018



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Die Wertentwicklung berücksichtigt die Wiederanlage der Ausschüttungen zum Rücknahmepreis und errechnet sich wie folgt:

* brutto = Fondspreisentwicklung in Euro nach BVI auf Basis des Rücknahmepreises ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen (auch dargestellt als G&W-HDAX-TRENDFONDS)

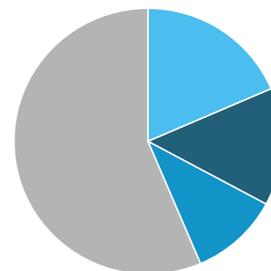
** netto = Wertentwicklung für den Anleger in Euro inkl. Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages von 5 % in der ersten Periode. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde Depotkosten entstehen, die in der Wertentwicklung nicht berücksichtigt wurden.

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass frühere Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Alle Angaben sind sorgfältig recherchiert, aber ohne Gewähr. Diese Ausarbeitung ist eine produktbezogene Information und stellt keinen Rat und auch keine Empfehlung dar. Vor einem Erwerb des Fonds ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds sind die aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, der aktuelle Verkaufsprospekt sowie die Jahres- bzw. Halbjahresberichte, die Sie von ihrem Berater oder bei den oben genannten Stellen erhalten. Allgemeine und strategiespezifische Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

Datenquelle: Warburg Invest, anevis solutions GmbH und eigene Berechnungen

Portfolio-Allokation per 28.12.2018



MDAX	18,53%	DAX	10,76%
TECDAX	14,30%	Bonds u. Kasse	56,41%

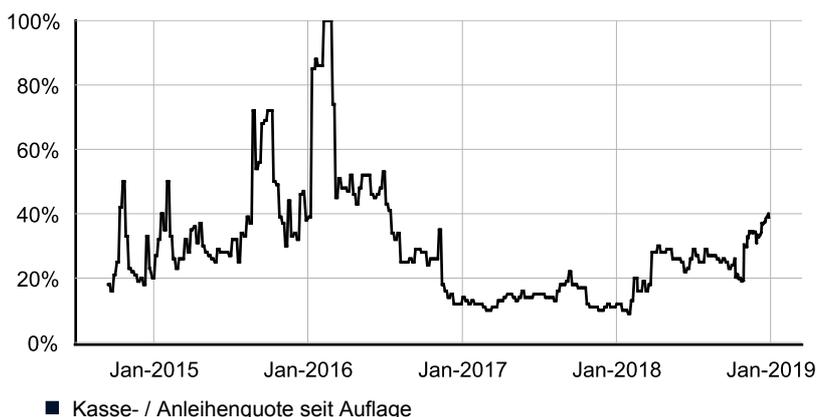
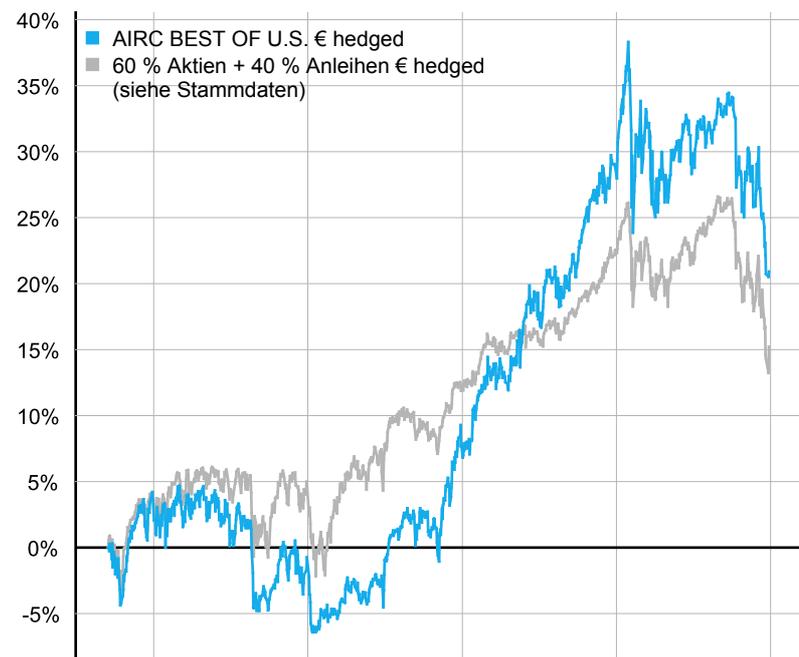
Kalenderjahre (brutto *)

2018	-11,09%
2017	15,55%
2016	-9,06%
2015	5,14%
2014	1,54%
2013	8,45%

Stammdaten

ISIN-Code	DE0009765446
WKN	976544
Fondswährung	Euro
NAV	43,60 EUR
Fondsvolumen	31,15 Mio. EUR
Anlage-Segmente	Deutsche Aktien mit Absicherungskonzept
Ertragsbehandlung	ausschüttend (ordentliche Erträge)
Auflagedatum	16.09.1997
Geschäftsjahr	01.10. - 30.09.
Ausgabeaufschlag	5,0%
Verwaltungsvergütung	1,07 % p.a
Managementvergütung	0,63 % p.a
Verwahrstellengebühr	0,08 % p.a., mind. € 15.000
Benchmark	HDAX TR
Kapitalverwaltungs-gesellschaft	WARBURG INVEST KAPITAL-ANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg
Aktuelle Fondsdaten	www.warburg-fonds.com
Verwahrstelle	M.M. Warburg & Co. (AG&Co.) KGaA, Hamburg
Fondsmanager	GROHMANN & WEINRAUTER Institutional Asset Management GmbH

Wertentwicklung und Anleihenquote (15.09.2014 bis 28.12.2018)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Rendite - Risiko - Kennzahlen des Fonds per 28.12.2018

	1 M	3 M	6 M	1 J	3 J	5 J	Aufl.
Rendite	-4,83%	-9,55%	-5,77%	-6,25%	23,10%		20,92%
	-3,65%	-8,63%	-5,22%	-5,78%	10,73%		15,21%
Rendite (p.a.)					7,17%		4,53%
					3,46%		3,36%
Volatilität	14,11%	13,48%	10,65%	14,61%	11,11%		11,11%
	15,87%	12,11%	9,04%	9,49%	7,58%		8,02%
Sharpe Ratio	-3,40	-2,54	-1,04	-0,41	0,67		0,43
	-2,44	-2,59	-1,10	-0,59	0,50		0,45
Max Drawdown	-7,52%	-10,15%	-10,35%	-12,86%	-12,86%		-12,86%
	-7,24%	-10,44%	-10,54%	-10,54%	-10,54%		-10,54%

AIRC BEST OF U.S. € hedged

60 % Aktien + 40 % Anleihen € hedged (siehe Stammdaten)

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Fondsporträt

Der Fonds investiert am US-Kapitalmarkt als dynamischer Mischfonds. Er kann nahezu vollständig in Aktien und in mittel- bis langfristigen Abwärtstrends der Aktienmärkte auch ausschließlich in Anleihen investiert sein. Das Währungsrisiko des USD gegen den Euro wird in der Anlageklasse EUR (hedged) gesichert.

Die Steuerung der Aktien- und Anleihenquoten folgt systematisch dem Verlauf der Märkte. Die Laufzeit der Anleihen (US-Staatsanleihen) wird wie die Aktien- und Anleihenquote prozyklisch gesteuert. Der Anteil der Aktien im Portfolio beträgt mindestens 51 %. In etablierten Abwärtstrends wird dieser Aktienanteil über den Verkauf von Futures-Kontrakten gesichert. Saisonale Aktienübergewichtungen können kurzfristig zu Aktienquoten von ca. 115 % führen.

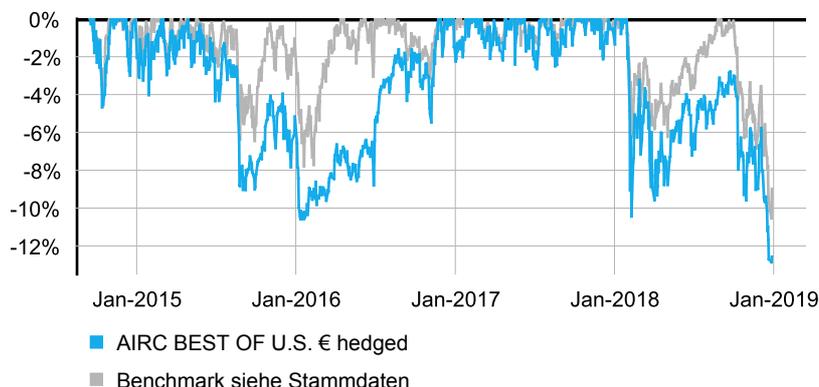
In die 30 Aktien des DJIA wird mit gleichen Stückzahlen investiert (Average). Die Investitionsquote wird über DJIA-Futures-Hedges gesteuert. Der Aktienanteil des S&P 500-Segments im Fonds wird über Long-Positionen des S&P 500-Futures abgebildet. An der NASDAQ wird nicht in den Index NASDAQ-100, sondern in ein Kernportfolio aus bis zu 10 Aktien mit den dynamischsten Aufwärtsbewegungen investiert. Das Risikomanagement der NASDAQ-100-Aktien erfolgt über anteilige Aktienverkäufe.

Marktkommentar/Fondskommentar

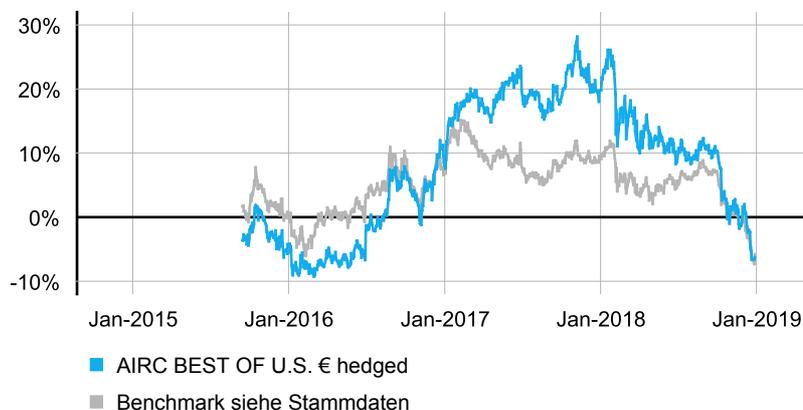
Im AIRC BEST OF U.S. wurden am 4. April 2016 erstmals die seit 2014 von G&W gemeinsam mit der ABSOLUTE INVESTMENTS RESEARCH CENTER GmbH (AIRC) entwickelten Algorithmen zur Steuerung des Chance-Risiko-Gleichgewichts auf Einzelaktienebene eingesetzt. Mit einem Drittel des Fondsvolumens kann in bis zu 10 NASDAQ-100-Aktien mit dem stärksten Momentum investiert werden. Ein Paradebeispiel für Aktien mit derartigen Trends war z. B. der Grafikkartenhersteller Nvidia. Aktuell führen keine Tech-Werte, sondern das Medienunternehmen Twenty-First Century Fox die Gewinnerliste im NASDAQ-100-Portfolioanteil des Fonds an.

Mittlerweile sind mehr als 33 Monate seit dem Start des Einzelwert-Chance/Risiko-Managements vergangen und der Erfolg kann sich sehen lassen. Beide Anteilsklassen des Fonds haben sich mit der 3 Jahres-Performance und einer fünf Sterne-Auszeichnung konstant auf Spitzenplätzen in ihren Peergroups „Mischfonds USD flexibel“ (mit deutlichen Vorsprung auf Platz 1) und „Mischfonds EUR flexibel – Global“ etabliert.

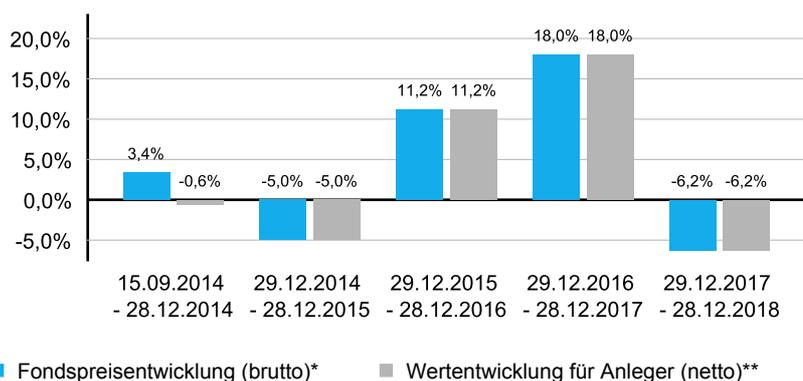
Drawdowns (15.09.2014 bis 28.12.2018)



Rollierende 12-Monatszeiträume (15.09.2014 bis 28.12.2018)



Wertentwicklung vergangene 12- Monatsperioden per 28.12.2018



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Die Wertentwicklung berücksichtigt die Wiederanlage der Ausschüttungen zum Rücknahmepreis und errechnet sich wie folgt:

* brutto = Fondspreisentwicklung in Euro nach BVI auf Basis des Rücknahmepreises ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen (auch dargestellt als AIRC US € hedged)

** netto = Wertentwicklung für den Anleger in Euro inkl. Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages von 4 % in der ersten Periode. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde Depotkosten entstehen, die in der Wertentwicklung nicht berücksichtigt wurden.

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass frühere Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Alle Angaben sind sorgfältig recherchiert, aber ohne Gewähr. Diese Ausarbeitung ist eine produktbezogene Information und stellt keinen Rat und auch keine Empfehlung dar. Vor einem Erwerb des Fonds ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds sind die aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, der aktuelle Verkaufsprospekt sowie die Jahres- bzw. Halbjahresberichte, die Sie von ihrem Berater oder bei den oben genannten Stellen erhalten. Allgemeine und strategiespezifische Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

Datenquelle: Warburg Invest, anevis solutions GmbH und eigene Berechnungen

Größte Positionen

2,375% US Treasury 2014/15.08.2024	4,07%
Boeing Co.	3,61%
2,75% US Treasury 2018/31.08.2025	3,19%
UnitedHealth Group Inc.	2,80%
The Walt Disney Co.	2,70%
2,75% US Treasury 2014/15.02.2024	2,56%
2,75% US Treasury 2013/15.11.2023	2,54%
2,5% US Treasury 2013/15.08.2023	2,53%
2,5% US Treasury 2014/15.05.2024	2,51%
1,75% US Treasury 2013/15.05.2023	2,43%

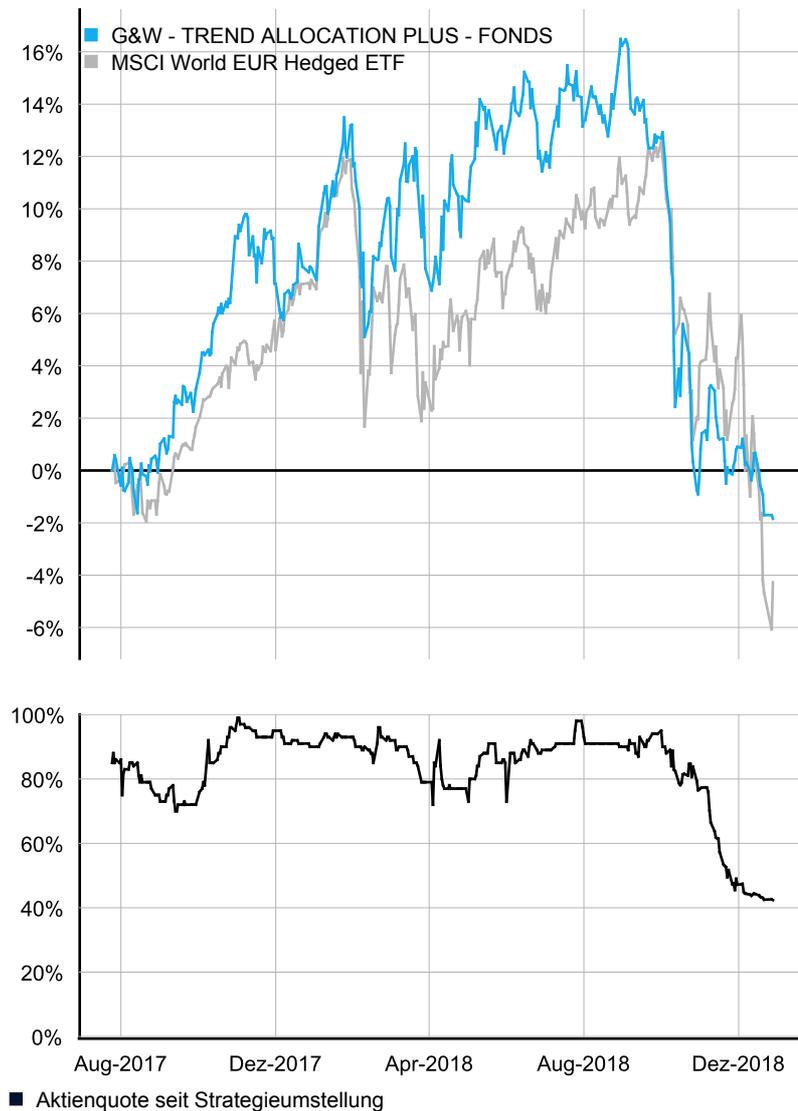
Kalenderjahre (brutto *)

2018	-6,15%
2017	19,61%
2016	8,51%
2015	-4,21%
2014	3,62%

Stammdaten

ISIN-Code	DE000A1W2BV7
WKN	A1W2BV
Fondswährung	EUR
NAV	119,79 EUR
Fondsvolumen	15,90 Mio. USD
Anlage-Segmente	Mischfonds, US-Staatsanleihen und US-Aktien, erhöhtes Marktrisiko
Ertragsbehandlung	ausschüttend
Auflagedatum	15.09.2014
Geschäftsjahr	01.10. - 30.09.
Ausgabeaufschlag	4,00 %
Verwaltungsvergütung	1,40 % p.a. + erfolgsabhängige Vergütung
Verwahrstellengebühr	0,08 % p.a., mindestens 10.000 Euro p.a.
Benchmark	60% UBS ETF (IE) MSCI USA hedged EUR UCITS ETF (EUR) A-acc + 40% Vanguard U.S. Government Bond Index Fund Institutional Hedged - EUR
Kapitalverwaltungsgesellschaft	WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg
Aktuelle Fondsdaten	www.warburg-fonds.com
Verwahrstelle	UBS Europe SE, Frankfurt
Fondsmanager	GROHMANN & WEINRAUTER Institutional Asset Management GmbH

Wertentwicklung und Aktienquote (25.07.2017 bis 28.12.2018)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Rendite - Risiko - Kennzahlen des Fonds per 28.12.2018

	1 M	3 M	6 M	1 J	2 J	3 J	Aufl.
Rendite	-2,22%	-12,95%	-12,24%	-8,94%	3,32%	-0,69%	59,34%
	-7,17%	-14,52%	-9,79%	-10,50%	3,84%	11,98%	115,44%
Rendite (p.a.)					1,65%	-0,23%	3,48%
					1,90%	3,84%	5,80%
Volatilität	6,38%	13,37%	11,00%	12,07%	11,43%	14,15%	16,68%
	24,67%	18,73%	14,19%	14,40%	11,18%	12,20%	16,70%
Sharpe Ratio	-4,00	-3,29	-2,08	-0,73	0,17	0,00	0,14
	-2,54	-2,57	-1,30	-0,72	0,20	0,34	0,27
Max Drawdown	-3,01%	-13,08%	-15,74%	-15,74%	-15,74%	-20,81%	-32,68%
	-11,32%	-16,55%	-16,55%	-16,55%	-16,55%	-16,55%	-56,79%

G&W - TREND ALLOCATION PLUS - FONDS

MSCI World EUR Hedged ETF

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Fondsporträt

Der G&W – TREND ALLOCATION PLUS – FONDS investiert weltweit mit jeweils einem Drittel des Portfolios in die drei Kernmärkte Deutschland (HDAX), USA (NASDAQ-100) und Australien (ASX 100). Als dynamischer Mischfonds kann er nahezu vollständig in Aktien, in langfristigen Abwärtstrends der Aktienmärkte aber auch ausschließlich in Anleihen investiert sein. Die Währungsrisiken von USD und AUD gegen EUR werden permanent gesichert.

Die Steuerung der Aktien- und Anleihenquoten folgt über Regressionsanalysen systematisch dem Verlauf der Aktienkurse. Die durchschnittliche Haltedauer der einzelnen Aktien beträgt mehr als 40 Wochen. Die Laufzeit der Anleihen (Staatsanleihen) wird wie die Aktien- und Anleihenquote prozyklisch gesteuert. Der Anteil der Aktien im Portfolio beträgt mindestens 51 %. In etablierten Abwärtstrends der Aktien wird dieser Anteil über den Verkauf von Futures-Kontrakten gesichert („synthetic cash“).

Der Fonds wurde im Mai 2005 unter dem Namen WARBURG-TREND ALLOCATION PLUS-FONDS von G&W initiiert. Im Juli 2017 wurde die Anlagestrategie (siehe oben) auf eine Algorithmus-Entwicklung der ABSOLUTE INVESTMENTS RESEARCH CENTER GmbH (AIRC) umgestellt. Im März 2018 wurde der Name des Fonds (siehe oben) geändert.

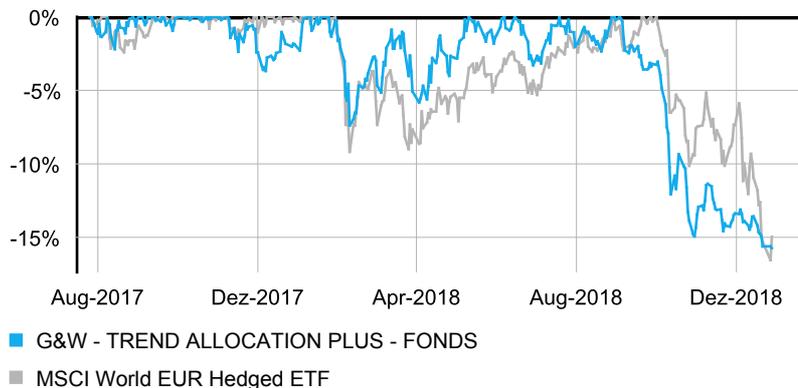
Marktkommentar/Fondskommentar

Der Algorithmus, mit dem der Fonds seit dem 25. Juli 2017 gesteuert wird, hatte aufgrund seines erfolgreichen Chancenmanagements bis Ende September 2018 eine deutlich höhere Performance als seine Benchmark erzielt (MSCI-World € hedged). Natürlich war der NASDAQ-100 der Performancetreiber seit dem Sommer 2017.

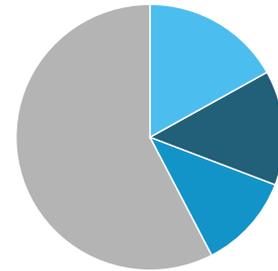
Von all den US-Gewinner-Aktien aus dieser Zeit ist Ende Dezember 2018 kein einziger Wert im Fonds verblieben. Mit Starbucks kann aktuell nur noch eine NASDAQ-100-Aktie im Portfolio einen Gewinn aufweisen. Australien ist noch mit drei von möglichen zehn Aktien im Fonds vertreten. Der Portfolioanteil deutscher Aktien wurde von überproportional vielen Immobilienaktien stabilisiert.

In der Abwärtsbewegung seit Oktober 2018 hatte der Fonds zunächst seinen Vorsprung auf die Benchmark und die zuvor herausragenden Spitzenplätze in den 12-Monats-Ranglisten seiner Peergroups verloren. Die dynamischen Kursrückgänge der „alten“ Gewinneraktien haben in der Umbauphase des Fonds – gestiegener Anleihenanteil und defensive Aktien – ihre Spuren hinterlassen. Ende Dezember 2018 hat der Fonds aufgrund seines Risikomanagements die Positionierung vor seiner Benchmark zurückerobert.

Drawdowns (25.07.2017 bis 28.12.2018)

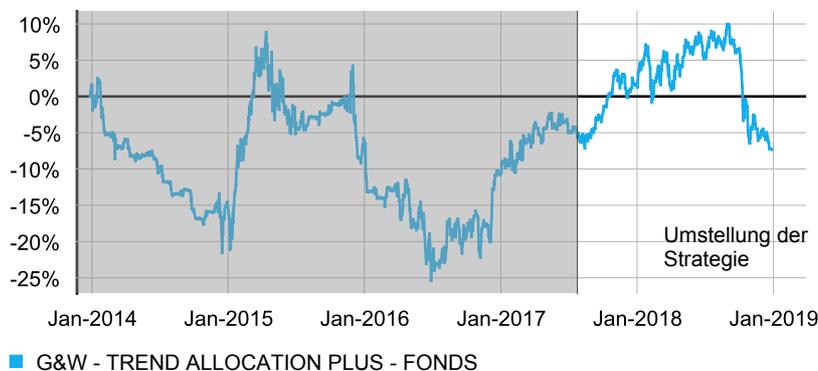


Portfolio-Allokation per 28.12.2018



HDAX	16,88%	ASX	11,56%
NASDAQ	13,95%	Bonds u. Kasse	57,61%

Wertentwicklung der letzten fünf Jahre per 28.12.2018



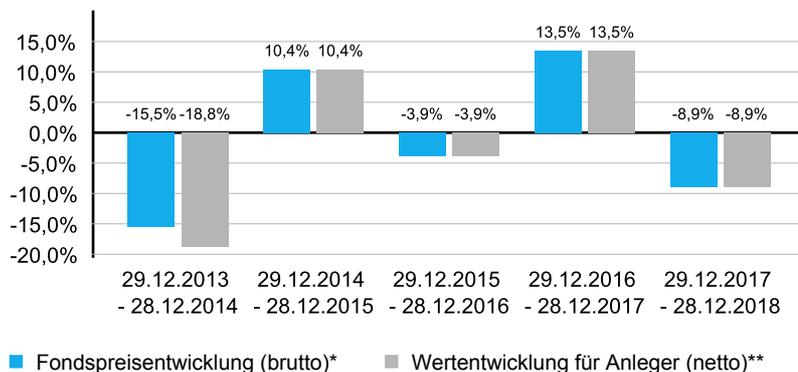
Kalenderjahre (brutto *)

2018	-8,90%
2017	14,08%
2016	-5,38%
2015	10,27%
2014	-15,95%
2013	9,33%

Stammdaten

ISIN-Code	DE0006780380
WKN	678038
Fondswährung	Euro
NAV	157,46 EUR
Fondsvolumen	17,10 Mio. EUR
Anlage-Segmente	Internationale Aktien mit Risikomanagement und Währungs-sicherung
Ertragsbehandlung	ausschüttend (ordentliche Erträge)
Auflegedatum	18.05.2005
Strategieänderung	25.07.2017
Geschäftsjahr	01.10. - 30.09.
Ausgabeaufschlag	4,0%
Verwaltungs- vergütung	2,0 % p.a. + erfolgsabhängige Vergütung
Verwahrstellen- gebühr	0,1 % p.a.
Benchmark	iShares MSCI World EUR Hedged UCITS ETF
Kapitalverwaltungs- gesellschaft	WARBURG INVEST KAPITAL- ANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg
Aktuelle Fondsdaten	www.warburg-fonds.com
Verwahrstelle	M.M. Warburg & Co. (AG&Co.) KGaA, Hamburg
Fondsmanager	GROHMANN & WEINRAUTER Institutional Asset Management GmbH

Wertentwicklung vergangene 12- Monatsperioden per 28.12.2018



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung

Die Wertentwicklung berücksichtigt die Wiederanlage der Ausschüttungen zum Rücknahmepreis und errechnet sich wie folgt:

* brutto = Fondspreisentwicklung in Euro nach BVI auf Basis des Rücknahmepreises ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen (auch dargestellt als G&W-TREND ALLOCATION PLUS-FONDS)

** netto = Wertentwicklung für den Anleger in Euro inkl. Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages von 4 % in der ersten Periode. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindemde Depotkosten

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass frühere Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Alle Angaben sind sorgfältig recherchiert, aber ohne Gewähr. Diese Ausarbeitung ist eine produktbezogene Information und stellt keinen Rat und auch keine Empfehlung dar. Vor einem Erwerb des Fonds ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds sind die aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, der aktuelle Verkaufsprospekt sowie die Jahres- bzw. Halbjahresberichte, die Sie von ihrem Berater oder bei den oben genannten Stellen erhalten. Allgemeine und strategiespezifische Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

Datenquelle: Warburg Invest, anevis solutions GmbH und eigene Berechnungen

Hinweis:

Der G&W Marktkommentar ist eine **Marketingmitteilung** von Grohmann & Weinrauter. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen der im Text genannten Investmentfonds stehen in deutscher Sprache kostenlos bei WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT mbH, Ferdinandstr. 75, 20095 Hamburg und unter www.warburg-fonds.com zur Verfügung.